

Niederschrift

über die 7. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk in der Wahlperiode 2004/2009, am Donnerstag, dem 30.06.2005 von 17.04 bis 19.38 Uhr im Sitzungssaal 901 im Nebengebäude des Rathauses Kalk, - Kleines Bezirksrathaus - Kalker Hauptstraße 247- 273, 51103 Köln (Kalk).

Anwesend:

Herr Bezirksvorsteher Dohm
Frau Dr. Behring
Herr Demirel
Frau Diemer
Frau Gärtner-Plückthun
Herr Grahl
Herr Hambloch
Herr Kirchner
Herr Krems
Frau Mittmann
Herr Schade
Frau Schmedemann
Herr Schneider
Herr Schuiszill
Herr Sledzinski
Herr Speck
Herr Thiele
Frau Topp-Burghardt
Frau Wirtz

Ratsmitglieder:

Frau Schmidt bis 18.30 Uhr
Herr Pohl ab 18.55 Uhr

Seniorenvertreter:

Herr Henn

Verwaltung:

Bürgeramtsleiter Becker, stellv. Bürgeramtsleiter Mechernich, Herr Neuenhöfer - Amt für Straßen- und Verkehrstechnik, Herr Irion – Stadtplanungsamt, Frau Quilling u. Herr Denhoff – Amt für Kinder, Jugend u. Familie, Herr Odrowski – Amt für öffentliche Ordnung

Tagesordnung

I. . Öffentlicher Teil

A. Vortrag der Bezirksjugendpflege zur Neukonzeption der Jugendpflege im Stadtbezirk Kalk

Bezug: Sitzung der BV Kalk am 14.04.05 – TOP 7.1.1

B. Ausführungsstand der Beschlüsse der Bezirksvertretung Kalk

Halbjahresberichte 2003 und 2004

DS-Nr. 011/805

- 1. Einwohnerfragestunde**
- 2. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO, § 14 Abs. 1 Satz 1, Abs 7 HS**
- 3. Einwohneranträge gem. § 35 GO, § 15 Abs. 7 HS**
- 4. Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gem. § 26 GO, § 16 Abs. 7, § 17 HS**
- 5. Anregungen und Stellungnahmen des Ausländerbeirates gem. § 27 GO, § 23 Abs. 1 HS**
- 6. Annahme von Schenkungen**
- 7. Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 7.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS
 - 7.1.1 Antrag pro Köln e.V. und gemeinsamer Änderungsantrag als Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Entwicklung der Kriminalität im Stadtbezirk
 - 7.1.2 Antrag pro Köln e.V.
Änderung der Straßenverkehrsordnung in der Steprathstraße
 - 7.1.3 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen –
Umgestaltung der Kalker Hauptstraße, Durchführung eines Pilotprojekts
und gemeinsamer Ersetzungsantrag als Änderungsantrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion u. Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
 - 7.1.4 Antrag der CDU-Fraktion
Verkehrssituation auf dem Rather Mauspfad
 - 7.1.5 Antrag pro Köln e.V.
Ortsbesichtigung der Kontakt- und Informationsstelle Junkie
Bund Köln e.V. in der Taunusstraße 12 b, 51105 Köln
 - 7.1.6 Antrag der SPD-Fraktion
Regelung der Parksituation auf der Gremberger Straße zwischen Usinger- u. Volpertusstraße

- 7.1.7 Antrag der SPD-Fraktion
Erweiterung der Tempo 30 – Zone, Homarstraße in Köln – Vingst
- 7.1.8 Antrag der SPD-Fraktion
Barrierefreier Übergang an der Kreuzung Olpener Straße. / Madausstraße in Merheim
- 7.1.9 Antrag der SPD-Fraktion
Bereitstellung von Flächen für Sprayer im Stadtbezirk Köln-Kalk (8)
- 7.1.10 Antrag der SPD-Fraktion
Überprüfung der Schrotthandlung am Kalker Bahnhof
- 7.1.11 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Verlängerung des beidseitig befahrbaren Radweges auf der Olpener Straße in Höhenberg
- 7.1.12 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Beleuchtung des Verbindungsweges vom Kratzweg zur Fußballstraße in Köln-Merheim

7.2 Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO

8. Verwaltungsvorlagen

- 8.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO. § 19 Ab. 1 HS
- 8.1.1 Aufhebung des Sanierungsbeirates Kalk
DS-Nr. 012/805
- 8.1.2 Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches in der Konstanzer Straße zwischen Saarbrücker Straße u. Merziger Straße
DS-Nr. 013/805
- 8.1.3 Einziehung eines Teilstückes der Nobelstraße in Köln-Vingst
DS-Nr. 014/805
- 8.1.4 Errichtung (Versetzung) einer hinterleuchteten Mega-Light-Anlage
DS-Nr. 015/805
- 8.1.5 Leitfaden für Ratsmitglieder, Mitglieder der Bezirksvertretungen, Sachkundige Bürgerinnen und Bürger, Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner sowie Oberbürgermeister als Vorsitzender des Rates
DS-Nr. 0782/005
- 8.1.6 Kulturprogramm 2005 im Stadtbezirk Kalk
DS-Nr. 016/805
- 8.1.7 Mitgliedschaft der Bezirksvertretung Kalk in der Bürgerstiftung „Kalk Gestalten“
DS-Nr. 017/805
- 8.1.8 Zuschuss für kulturelle Aktivitäten im Bezirk 8
- Bürgerzentrum Vingst –
Ds-Nr. 017/805

- 8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Satze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS
- 8.2.1 Änderung der Funktionsbezeichnung Bezirksvorsteherin/Bezirksvorsteher in „Bezirksbürgermeisterin/Bezirksbürgermeister“
DS-Nr. 0783/005
- 8.2.2 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 77439/07 - Arbeitstitel: „Göttersiedlung“ in Rath/Heumar und gemeinsamer Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion sowie SPD-Fraktion
- 9. Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 9.1.1 Anfrage Herr BV Schneider (SPD) bzgl. entsorgter Besucherstühle im Bezirksratshaus Kalk
Bezug: Sitzung der BV 8 am 19.05.2005
- 9.1.2 Anfrage Herr Özgür Demirel (PDS) bzgl. Jugendzentren u. –einrichtungen im Stadtbezirk Kalk
Bezug: Sitzung der BV 8 am 19.05.2005
- 9.1.3 Anfrage SPD-Fraktion bzgl. Sanierung Toilettenanlage KGS Fußballstraße
Bezug: Sitzung der BV 8 am 19.05.2005
- 9.1.4 Anfrage SPD-Fraktion bzgl. Sachstand Planfeststellungsverfahren zum Ausbau der Eisenbahnstrecke Köln-Gummersbach im Abschnitt Porz-Heumar bis Rösrath/Königsforst
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005
- 9.1.5 Anfrage SPD-Fraktion bzgl. Verkehrssituation im Bereich der Köln Arcaden
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005
- 9.1.6 Anfrage CDU-Fraktion bzgl. KVB-Anbindung Merheimer Kliniken Neubaugebiet Madaus-Gelände
Bezug: Sitzung der BV 8 am 19.05.2005
- 9.1.7 Anfrage Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bzgl. Verkehrssituation Zechenstraße
Bezug: Sitzung der BV 8 am 19.05.2005
- 9.1.8 Anfrage Herr Özgür Demirel (PDS) bzgl. Angebot von Integrations- u. Sprachkursen nach dem Zuwanderungsgesetz
Bezug: Sitzung der BV 8 am 19.05.2005
- 9.1.9 Anfrage SPD-Fraktion bzgl. Aktion Wintercheck im Stadtbezirk 8
Bezug: Sitzung der BV 8 am 27.01.2005
- 9.1.10 Anfrage SPD-Fraktion bzgl. Probleme auf dem Gelände des Discounters in Köln-Kalk / Kasernenstraße
Bezug: Sitzung der BV 8 am 19.05.2005
- 9.1.11 Anfrage CDU-Fraktion bzgl. Rettungszufahrt Hausensteinhof und Hochhäuser Robert-Schumann Straß4
Bezug: Sitzung der BV 8 am 09.12.2004

9.1.12 Anfrage Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bzgl. „Neue Räumlichkeiten der AWO in Kalk
Bezug: Sitzung der BV 8 am 09.12.2004

9.1.13 Anfrage CDU-Fraktion bzgl. Beschilderung auf der Stadtautobahn A 4 Richtung
Zoobrücke
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005

9.1.14 Anfrage pro Köln bzgl. Parken in der zweiten Reihe auf Radwegen und zu schnelles
Fahren auf Kölns Straßen
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005

9.2 Neue Anfragen

9.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion
Beschilderung der Maulbronner Straße in Ostheim als Spielstraße

9.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion
Raumnot Kurt - Tucholsky – Hauptschule

9.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion
Verkehrssituation in Köln-Kalk, Vietorstraße

9.2.4 Anfrage der CDU-Fraktion
Mitternachtsfußball in HöVi

9.2.5 Anfrage der CDU-Fraktion
Ersatzpflanzungen auf der Olpener Straße in Köln-Merheim

9.2.6 Anfrage der CDU-Fraktion
Anfrage zum Motorenmuseum auf dem ehemaligen CFK-Gelände

9.2.7 Anfrage Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Kosten der Beseitigung von illegal abgeladenem Sperrmüll im Bezirk

9.3 Mündliche Anfragen

10. **Mitteilungen**

10.1 Mitteilungen des Bezirksvorstehers

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Nebenstelle der Montessori-Grundschule Ferdinandstraße (Mülheim) in Vingst

10.2.2 XX. Weltjugendtag 2005
hier: Sachstand hinsichtlich der städtischen Unterstützungsleistungen und sonstiger
Maßnahmen

10.2.3 Bibliotheksbus

10.2.4 6. Änderung des Landschaftsplans Köln (Naturschutzgebiet Kottenforst)
hier: Beschluss über Bedenken u. Anregungen sowie Satzungsbeschluss
DS-Nr. 0151/005

Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005 – TOP 8.2.3

- 10.2.5 Baumfällungen im Stadtbezirk Kalk
- 10.2.6 Stellungnahme zur Anregung des RM Schmidt aus der Sitzung des AVR vom 18.04.2005
hier: Freischaltung des nichtöffentlichen Teils des Ratsarchivs für alle Mitglieder der Bezirksvertretungen
- 10.2.7 Antrag zur Errichtung eines SB-Warenhauses der Firma Kaufland im Bereich Madausstraße in Köln-Merheim
- 10.2.8 Erweiterung des Plus-Marktes an der Heinrich – Lersch – Straße in Köln – Neubrück
hier: Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 74450/02-2 „Neubrück“
- 10.2.9 Haushaltsplan-Entwurf 2005/2006
hier: Aufstockung der bezirksbezogenen Mittel nach § 37 Abs. 3 GO NRW

II. Nichtöffentlicher Teil

11. Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 11.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS
- 11.2 Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO

12. Verwaltungsvorlagen

- 12.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS
- 12.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Sätze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS
 - 12.2.1 Besetzung der Stelle „Rektor/in“ an der Katholischen Grundschule Volberger Weg, Köln-Rath-Heumar
DS-Nr. 0730/005
 - 12.2.2 Wahl von Schiedspersonen u. Schiedspersonen-Vertretungen
DS-Nr. 0743/005
 - 12.2.3 Besetzung der Stelle „Rektor/in“ an der Katholischen Grundschule Fußballstraße, Köln-Merheim
DS-Nr. 0810/005

13. Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 13.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 13.2 Neue Anfragen

14. Mitteilungen

- 14.1 Mitteilungen des Bezirksvorstehers
- 14.2 Mitteilungen der Verwaltung

Herr Bezirksvorsteher Dohm eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Als Stimmzähler benennt er Frau Diemer, Frau Gärtner-Plückthun und Herrn Grahl.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird festgelegt, dass die Tagesordnungspunkte 7.1.10, 7.1.12 und 8.1.1 verschoben, sowie die Tagesordnungspunkte 8.2.2 und 10.2.8 vorgezogen werden.

Die Bezirksvertretung Kalk erklärt sich mit der abgeänderten Tagesordnung einverstanden.

A Vortrag der Bezirksjugendpflege zur Neukonzeption der Jugendpflege im Stadtbezirk Kalk

Bezug: Sitzung der BV Kalk am 14.04.05 – TOP 7.1.1

Frau Quilling und Herr Denhof vom Amt für Kinder, Jugend und Familie erläutern ausführlich die Neukonzeption der Jugendpflege im Bezirk Kalk, nachdem sie vorher allgemeine Erläuterungen zur Jugendpflege im Bereich der Stadt Köln zum Vortrag brachten.

Im Anschluss an diesen Vortrag wurden von den beiden Vertretern der Fachverwaltung Fragen aus dem Gremium beantwortet.

**B. Ausführungsstand der Beschlüsse der Bezirksvertretung Kalk
Halbjahresberichte 2003 und 2004
DS-Nr. 011/805**

Herr Schuiszill, CDU, sowie Frau Dr. Behring, Bündnis 90/Die Grünen, bedanken sich für die Vorlage, bemängeln jedoch, dass die Fachverwaltung teils die Angelegenheiten nicht „streng genug“ angehen.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der als Anlage beigefügten Auflistung der erledigten und noch offenen Beschlüsse zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 1. Einwohnerfragestunde**
- 2. Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO, § 14 Abs. 1 Satz 1, Abs 7 HS**
- 3. Einwohneranträge gem. § 35 GO, § 15 Abs. 7 HS**
- 4. Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gem. § 26 GO, § 16 Abs. 7, § 17 HS**
- 5. Anregungen und Stellungnahmen des Ausländerbeirates gem. § 27 GO, § 23 Abs. 1 HS**
- 6. Annahme von Schenkungen**
- 7. Anträge gem. §§ 3, 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 7.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS

7.1.1 Antrag pro Köln e.V. und gemeinsamer Änderungsantrag als Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – **Anlage 1**
Entwicklung der Kriminalität im Stadtbezirk

Herr Speck, pro Köln wünscht, dass der Änderungsantrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen unter Punkt 2 dahingehend geändert wird, dass „Einzelvertreter“ auch als ständige Mitglieder dem Kriminalpräventiven Rat angehören..

Herr Krems, SPD, untermauert nochmals den Änderungsantrag der drei Fraktionen und ist der Meinung, dass dieser Antrag, ohne Änderungen, verabschiedet werden soll.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem gemeinsamer Änderungsantrag als Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu:

1. Die Bezirksvertretung beschließt die Einrichtung eines Kriminalpräventiven Rates für den Stadtbezirk Kalk.
2. Dem Kriminalpräventiven Rat gehören als ständige Mitglieder an:
 - der Bezirksvorsteher
 - je ein Vertreter der Fraktionen
 - die Amtsleitung des Bürgeramtes
 - ein Vertreter des Amtes für öffentliche Ordnung
 - ein Vertreter der örtlichen Polizeiinspektion

Je nach Bedarf können weitere Vertreter der Fachverwaltung, Schulen und anderen Fachdienststellen hinzugezogen werden.

3. Den Vorsitz im Kriminalpräventiven Rat hat der Bezirksvorsteher.
4. Der Kriminalpräventive Rat tagt mindestens einmal jährlich.
5. Der Kriminalpräventive Rat ist grundsätzlich nicht öffentlich
6. Der Antrag der Bürgerbewegung pro Köln wird in die erste Sitzung des Kriminalpräventiven Rates verwiesen.

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich gegen die Stimmen von FDP, pro Köln u. NPD**

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt über den u. a. Antrag von pro Köln aufgrund des Ergebnisses der Abstimmung zum Änderungsantrag nicht mehr ab.

„Die Leitung der Polizeiinspektion Südost der Kölner Polizei wird gebeten, der Bezirksvertretung in öffentlicher Sitzung den jährlichen Bericht zur Entwicklung der Kriminalität im Stadtbezirk Kalk zu geben.

In diesem Bericht sollen auch die Erfahrungen der Polizei-Bezirksbeamten mit den Sprechstunden in den Schulen mitgeteilt werden, die dort zur Prävention gegen Gewalt unter Jugendlichen abgehalten werden.“

7.1.2 Antrag pro Köln e.V.
Änderung der Straßenverkehrsordnung in der Steprathstraße

Herr Speck, pro Köln, als Antragsteller erläutert seinen Antrag.

Herr Neuenhöfer erklärt für die Verwaltung, dass seitens der Verwaltung in der Steprathstraße im Rahmen der vorhandenen Beschilderung kein Handlungsbedarf besteht.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt über die Erledigung des u. a. Antrages von pro Köln e.V. ab:

„Steprathstraße, Zufahrt nur für Anlieger frei bzw. zum Anliefern der Geschäfte freizugeben.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 7.1.3 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen –
Umgestaltung der Kalker Hauptstraße, Durchführung eines Pilotprojekts
sowie gemeinsamer Ersetzungsantrag als Änderungsantrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion u. Fraktion Bündnis 90/DieGrünen sowie ein von der FDP eingebrachter
Vorschlag als Punkt 5 – **Anlage 2**

Herr Schuiszill , CDU, und Frau Dr. Behring, Bündnis 90/Die Grünen bitten um Vorlage einer Planung zur Durchführung eines Pilotprojektes.

Herr Krems, SPD, führt aus, wie die Gestaltung der Kalker Hauptstraße wünschenswert wäre, aber diese Umsetzung an den fehlenden finanziellen Mitteln scheitert. Doch könne, so Krems weiter, durch die Einrichtung einer Einbahnstraße einiges vielleicht realisiert werden.

Frau Wirtz, FDP, bittet, dass in die Planung auch ein 15 minütiges, kostenfreies Parken mit aufgenommen wird.

Herr Kirchner, NPD, spricht sich gegen den Änderungsantrag aus.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem gemeinsamen Änderungsantrag der CDU-Fraktion, SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sowie dem als Pkt. 5 von der FDP mündlich eingebrachten Vorschlag zu:

1. Die Verwaltung möge eine Einbahnstraßenregelung für die Kalker Hauptstraße aus Richtung der südöstlichen Stadtteile (Brück, Merheim, Neubrück, Rath/Heumar) in Richtung Deutz/ Polizeipräsidium prüfen. Dabei sind sowohl die Kosten der Maßnahme als auch die rechtliche Zulässigkeit eines solchen Vorhabens in die Prüfung einzubeziehen.
- 2 Darüber hinaus bitten wir die Verwaltung zu prüfen, ob die Einrichtung eines durchgängigen Radwegs auf der Kalker Hauptstraße für jede Fahrtrichtung mit Hilfe gesonderter Angebotsstreifen dauerhaft möglich ist.
3. Die Verwaltung wird um Mitteilung gebeten, ob bei Führung der Buslinie 159 nicht über die Kalker Hauptstraße, sondern beispielsweise über die Dillenburger Str. die Fahrbahnbreite der Kalker Hauptstr. verringert werden kann, um zusätzlichen Platz für andere Nutzungen (z.B. Radstreifen/-weg, Fußgänger) zu gewinnen.
- 4.Zur umgehenden Verbesserung der Radwegsituation bitten wir die Verwaltung ein Pilotprojekt vorzubereiten, das auf einem Teilstück der Kalker Hauptstraße Angebotsstreifen für RadfahrerInnen vorsieht und der Bezirksvertretung Kalk zur Beschlussfassung zuzuleiten.
5. Die Verwaltung wird weiterhin gebeten zu prüfen, ob die Einführung „15 Minuten kostenfreies Parken“ möglich ist.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich gegen die Stimme der NPD

Über den u. a. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird nicht abgestimmt.

1. Die Verwaltung wird gebeten, zwischen der Steprathstraße und der Josephkirchstraße ein Pilotprojekt zur Optimierung der unterschiedlichen Anforderungen an den Verkehr in der Kalker Hauptstraße derart durchzuführen, dass a) die Reihenfolge Fahrbahn, Radweg (mit durchgehender Radwegführung) Parken bzw. Laden u. Fußgänger eingehalten wird, b) die Bäume erhalten bleiben und c) die Attraktivität der Kalker Hauptstraße als Flaniermeile gefördert wird, was in der Breite u. Gestaltung der Bürgersteige zum Ausdruck kommen soll. Zur Sicherstellung geringer Kosten befürworten wir eine Veränderung der Fahrbahnmarkierung, die eine Aufhebung der Links- u. Rechtsabbiegerspuren beinhaltet u. einen Fahrradweg auf der Fahrbahn durch entsprechende Markierungen einführt. Die Entfernung bzw. Veränderung der heutigen Ladestreifen steht der Verwaltung dabei anheim.
2. Die Nutzung der verbleibenden Parkplätze soll durch eine Gestaltung der Parkdauer begleitend geregelt werden, so dass die KundInnen der Einzelhändler eine Parkmöglichkeit vorfinden.
3. Die Erfahrungen aus dem Pilotprojekt sollen die Grundlage für die noch ausstehende Vorentwurfsplanung zur Kalker Hauptstraße bilden.

7.1.4 Antrag der CDU-Fraktion
Verkehrssituation auf dem Rather Mauspfad

Herr Hambloch, CDU, begründet den Antrag und bittet um Zustimmung.

Herr Krems, SPD, erklärt, dass man das Anliegen der CDU unterstützen wird.

Die Verwaltung erklärt auf Befragen, ob an der o.a. Örtlichkeit Verkehrskontrollen durchgeführt worden sind, dies zu überprüfen. Desweiteren soll die Polizei gebeten werden, zukünftig verstärkt Kontrollen durchzuführen.

Frau Wirtz, FDP, fragt nach, welche Sanktionen für die LKW-Fahrer vorgesehen sind.

Die Verwaltung erklärt, dass die Verkehrsvergehen nach Bußgeldkatalog geahndet werden.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem Antrag der CDU-Fraktion zu:

„Die Verwaltung wird gebeten, geeignete Maßnahmen einzuleiten (z.B. Geschwindigkeitskontrollen – auch und besonders in der Zeit nach 22.00 Uhr), um sowohl die Einhaltung der Geschwindigkeit als auch die Beachtung des Durchfahrtsverbotes für LKW in den Nachtstunden auf dem Rather Mauspfad in Köln – Rath zwischen Lützerathstraße u. Rösrather Straße zu überprüfen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7.1.5 Antrag pro Köln e.V.
Ortsbesichtigung der Kontakt- und Informationsstelle Junkie
Bund Köln e.V. in der Taunusstraße 12 b, 51105 Köln

Herr Speck, pro Köln, macht Ausführungen zu seinem Antrag u. bittet um Unterstützung.

Herr Krems, SPD, erklärt auch im Namen der anderen Fraktionen, dass der Antrag

abgelehnt wird u. verweist auf die Einrichtung des „Runden Tisches“, wo die im Antrag von pro Köln angeführte Angelegenheit schon des öfteren positiv behandelt wurde.

Die Bezirksvertretung Kalk lehnt den Antrag von pro Köln e.V. ab:

„Die Bezirksvertretung führt im Juli 2005 eine Besichtigung der Kontakt- und Informationsstelle Junkie Bund Köln e.V. in der Taunusstraße 12 b durch. Sie beauftragt den Bezirksvorsteher, mit dem Junkie Bund Köln e.V. diesbezüglich einen Termin abzusprechen.“

Abstimmungsergebnis:

**mehrheitlich gegen die
Stimme von pro Köln bei
Enthaltung der NPD**

- 7.1.6 Antrag der SPD-Fraktion
Regelung der Parksituation auf der Gremberger Straße zwischen Usinger- u. Volpertusstraße

Die Verwaltung führt aus, dass die Forderung der SPD-Fraktion schon erfüllt ist und somit kein Regelungsbedarf besteht.

Die SPD-Fraktion zieht u. a. Antrag zurück.

„Die Verwaltung wird gebeten, eine einheitliche Regelung für diesen Straßenabschnitt einzuführen.“

- 7.1.7 Antrag der SPD-Fraktion
Erweiterung der Tempo 30 – Zone, Homarstraße in Köln – Vingst

Herr Schneider begründet den Antrag der SPD-Fraktion.

Herr Neuenhöfer sagt zu, dass die fehlende Tempo 30 – Beschilderung angebracht wird.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem Antrag der SPD-Fraktion zu:

„Das letzte Stück Homarstraße bis zum Eisenbahntunnel, in Richtung Humboldt / Gremberg, vom Fußgängerüberweg Homarstraße, mit Ampelanlage u. Zebrastreifen, von Tempo 50 km/h Verkehrsschild an (in Höhe der Ampelanlage) müsste auch noch zur Tempo 30 Zone gewidmet werden.“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- 7.1.8 Antrag der SPD-Fraktion
Barrierefreier Übergang an der Kreuzung Olpener Straße. / Madausstraße in Merheim

Die SPD-Fraktion zieht u.a. Antrag zurück.

„Die Bezirksvertretung Kalk bittet die Verwaltung einen barrierefreien Überweg an der Kreuzung Olpener Straße / Madausstraße zu schaffen.“

- 7.1.9 Antrag der SPD-Fraktion
Bereitstellung von Flächen für Sprayer im Stadtbezirk Köln-Kalk (8)

Herr Bürgeramtsleiter Becker erläutert die vorliegende Stellungnahme der Verwaltung zu dem Antrag der SPD-Fraktion.

Herr Thiele, SPD, erklärt, dass die SPD-Fraktion mit der Stellungnahme der Verwaltung nicht einverstanden ist und bittet die Bezirksvertretung dem Antrag zuzustimmen.

Frau Dr. Behring, Bündnis 90/Die Grünen, erklärt, dass ihre Fraktion dem Antrag zustimmen wird.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem Antrag der SPD-Fraktion zu:

„Die Verwaltung prüft, welche Flächen im Stadtbezirk Kalk (8) für legales Spritzen zur Verfügung gestellt werden können. Vordringlich sind Flächen, z.B. im Bereich der Abenteuerhalle Kalk oder zahlreicher Brücken bei der Prüfung zu berücksichtigen.“

Abstimmungsergebnis:

**mehrheitlich gegen die
Stimmen von CDU, pro
Köln u. NPD**

7.1.10 Antrag der SPD-Fraktion
Überprüfung der Schrotthandlung am Kalker Bahnhof

Die Verwaltung erläutert, dass das Staatl. Umweltamt in der Angelegenheit angesprochen wurde, eine Antwort aber noch ausstehe

Der u.a. Antrag wird auf die nächste Sitzung verschoben

„Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob durch entsprechende Maßnahmen zur Verbesserung des Umfeldes beigetragen werden kann.“

7.1.11 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Verlängerung des beidseitig befahrbaren Radweges auf der Olpener Straße in Höhenberg

Frau Dr. Behring, Bündnis 90/Die Grünen begründet den Antrag ihrer Fraktion eingehend. Die Verwaltung bittet die Bezirksvertretung den Antrag nicht zu beschließen, da die Örtlichkeit gemäß der gültigen Richtlinien den Platz nicht hergibt, der für die Umsetzung dieser Maßnahme benötigt wird.

Frau Wirtz, FDP fragt nach, ob man diesen Bereich nicht als Mischfläche ausweisen kann.

Herr Kirchner, NPD, spricht sich gegen diesen Antrag aus.

Herr Schuiszill erklärt für die CDU-Fraktion, dass die CDU aufgrund des zu erwartenden hohen finanziellen Aufwandes dem Antrag nicht zustimmen wird.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zieht u.a. Antrag zurück.

„Die Verwaltung wird gebeten, den Radweg Olpener Straße in Höhenberg zwischen Höhenberger Kirchweg u. Germaniastraße in beide Richtungen für den Radweg freizugeben.“

7.1.12 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Beleuchtung des Verbindungsweges vom Kratzweg zur Fußballstraße in Köln-Merheim

Die Angelegenheit wird auf die nächste Sitzung verschoben.

„Die Verwaltung wird gebeten, auf dem Verbindungsweg vom Kratzweg zur Fußballstraße in Köln-Merheim für eine ausreichende Beleuchtung zu sorgen.“

7.2 Vorschläge und Anregungen gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO

8. Verwaltungsvorlagen

8.1 Entscheidungen gem. § 37 Abs. 1 GO. § 19 Ab. 1 HS

8.1.1 Aufhebung des Sanierungsbeirates Kalk
DS-Nr. 012/805

Die Beschlussvorlage wird auf die nächste Sitzung verschoben.

8.1.2 Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches in der Konstanzer Straße zwischen Saarbrücker Straße u. Merziger Straße
DS-Nr. 013/805

Auf Befragen von Herrn Krems, SPD, erklärt die Verwaltung, dass der verkehrsberuhigte Bereich eingerichtet wird, um die Örtlichkeit als Schleichweg für Autofahrer zu verhindern.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

„Die Bezirksvertretung Kalk beschließt die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches in der Konstanzer Straße zwischen der Saarbrücker Straße u. der Merziger Straße und beauftragt die Verwaltung nach Sicherstellung der Finanzierung mit der Umsetzung der Maßnahme gemäß dem vorgelegten Markierungsplan vom 07.04.2005.“

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich gegen die Stimmen von Bündnis 90/Die Grünen und NPD**

Frau Mittmann;SPD, und Herr Schuiszill, CDU, nehmen an der Abstimmung nicht teil.

8.1.3 Einziehung eines Teilstückes der Nobelstraße in Köln-Vingst
DS-Nr. 014/805

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt, den ca. 30 m langen Verbindungsweg in Höhe Nobelstraße 17 – zwischen der Nobelstraße u. der Kleingartenanlage – Gemarkung Vingst, Flur 30, Flurstück 600) in Köln-Vingst aus überwiegenden Gründen des öffentlichen Wohles einzuziehen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

8.1.4 Errichtung (Versetzung) einer hinterleuchteten Mega-Light-Anlage
DS-Nr. 015/805

Herr Sledzinski, CDU, signalisiert für die CDU-Fraktion Zustimmung.

Herr Kirchner, NPD, spricht sich gegen diese Verwaltungsvorlage aus.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Die Bezirksvertretung Kalk beschließt die Errichtung einer hinterleuchteten Mega-Light-Anlage auf der Straße des 17. Juni hinter dem Kreuzungsbereich Corintostraße wie in den Anlagen 1-4 dargestellt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich gegen die Stimmen von Bündnis 90/Die Grünen u. NPD bei Enthaltung der PDS und Frau Schmedemann; SPD

- 8.1.5 Leitfaden für Ratsmitglieder, Mitglieder der Bezirksvertretungen, Sachkundige Bürgerinnen und Bürger, Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner sowie Oberbürgermeister als Vorsitzender des Rates
DS-Nr. 0782/005

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung mit der von der SPD-Fraktion eingebrachten Änderung – siehe 2 - zu:

1. Die Bezirksvertretungen beschließen den Leitfaden in der in Anlage 1 beigefügten Fassung und erkennen den Ältestenrat des Rates als Gremium zur Überwachung der Einhaltung des Leitfadens auch für den Bereich der jeweiligen Bezirksvertretung an.
2. Die BV Kalk beschließt den Leitfaden in der in Anlage 1 beigefügten Fassung und erkennt den Ältestenrat des Rates als Gremium zur Überwachung der Einhaltung des Leitfadens für den Bereich der Bezirksvertretung Kalk an, bittet aber den Rat der Stadt Köln, in die Präambel des Leitfadens folgende Ergänzungen aufzunehmen:
„Der Ältestenrat soll zusammentreten auf Wunsch des Oberbürgermeisters, des Rates oder einer Bezirksvertretung (3. Absatz Punkt c). Dem Ältestenrat soll auch ein(e) Vertreter/in aus dem Kreis der Mitglieder der Bezirksvertretungen angehören. (z.B. ein Bezirksvorsteher)“

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- 8.1.6 Kulturprogramm 2005 im Stadtbezirk Kalk
DS-Nr. 016/805

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Die BV Kalk beschließt, die Verwaltung, vorbehaltlich der erforderlichen Mittelfreigabe zu beauftragen, die nachfolgend aufgeführten kulturellen Aktivitäten vorzubereiten und notwendige Verträge abzuschließen.

Veranstaltung:

Kostenrahmen:

- | | |
|--|------------|
| 1. Sonntagskonzerte | 800,00 € |
| 2. Festveranstaltung „30 Jahre BV Kalk“ (Rathausgespräch | 1.300,00 € |
| 3. Rheinischer Nommedag | 1.400,00 € |
| 4. Martinssingen | 350,00 € |
| 5. Chorfestival | 1.000,00 € |
| 6. Kölsche Weihnacht | 500,00 € |
| 7. 1 Kalker Krippenweg | 500,00 € |

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 8.1.7 Mitgliedschaft der Bezirksvertretung Kalk in der Bürgerstiftung „Kalk Gestalten“
DS-Nr. 017/805 B

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

1. Die Bezirksvertretung Kalk beschließt vorbehaltlich der gesicherten Finanzierung der einmaligen Stiftungseinlage in Höhe von 500,00 € die Mitgliedschaft in der in Gründung befindlichen Stiftung „Kalk Gestalten“
2. Die Bezirksvertretung wird in der Stifternversammlung durch den Bezirksvorsteher vertreten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei Enthaltung der NPD

- 8.1.8 Zuschuss für kulturelle Aktivitäten im Bezirk 8
Bürgerzentrum Vingst –
DS-Nr. 017/805 A

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Die BV Kalk beschließt, dem Bürgerzentrum Vingst für die Durchführung einer „spanisch, orientalisches deutschen Nacht“, am Sonntag, 11.09.2005, einen Zuschuss in Höhe von

600,00 €

zu gewähren.

Die Finanzierung erfolgt entsprechend der Freigabe der Mittel durch die Kämmerei aus der Haushaltsstelle 3312.718.9801.6. (Zuschuss für kulturelle Aktivitäten u. Laienkunst im Bezirk)

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich gegen die Stimme der NPD

- 8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gem. § 37 Abs. 5 Sätze 1,2 GO, § 19 Abs. 4 HS**

- 8.2.1 Änderung der Funktionsbezeichnung Bezirksvorsteherin/Bezirksvorsteher in „Bezirksbürgermeisterin/Bezirksbürgermeister“
DS-Nr. 0783/005

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu:

Der Rat spricht sich für eine Änderung der Funktionsbezeichnung Bezirksvorsteherin/Bezirksvorsteher in den §§ 36, 37 GO NRW in „Bezirksbürgermeisterin/Bezirksbürgermeister“ aus und beauftragt die Verwaltung, für diese Umbenennung eine Ausnahmegenehmigung des Innenministeriums nach § 126 Abs. 1 GO über die Kommunalaufsicht zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich gegen die Stimmen von NPD u. pro Köln

8.2.2 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes
Nr. 77439/07 - Arbeitstitel: „Göttersiedlung“ in Rath/Heumar
und gemeinsamer Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion sowie SPD-Fraktion –
Anlage 3

Herr Irion, Stadtplanungsamt, erläutert die vorgelgte Beschlussvorlage der Verwaltung.

Die Herren Schuiszill und Krems erklären für ihre Fraktionen, dass sie, mit Hinweis auf den Ergänzungsantrag, der Vorlage zustimmen werden.

Frau Dr. Behring, Bündnis 90/Die Grünen, erklärt für ihre Fraktion, dass man der Verwaltungsvorlage zustimmen werde, jedoch den Ergänzungsantrag nicht mittragen werde.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt dem gemeinsamen Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion sowie SPD-Fraktion zu:

Auf den Grundstücken des Rather Mauspfades zwischen Baldurstraße u. Heimdallstraße soll unter nachfolgenden Bedingungen eine Hinterlandbebauung erlaubt werden:

Nur Grundstücke, die eine Fläche von mehr als 1000qm haben dürfen geteilt werden.

Die Erschließung für das Hinterland muss vom Rather Mauspfad aus erfolgen, über das vordere Grundstück.

Die Parzellenbreiten sind beizubehalten.

Pro Einzelhaus oder Doppelhaushälfte sollen bei maximal eineinhalb geschossiger Bebauung zwei Wohnungen zugelassen werden.

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung mit dem o.a. Ergänzungsantrag zu:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Bebauungsplanentwurf Nr. 77439/07 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet östlich des Rather Mauspfades und nördlich der Forsbacher Straße, bis zum Königsforst, der die östliche und nördliche Begrenzung bildet – Arbeitstitel: „Göttersiedlung“ in Köln-Rath/Heumar – nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

**mehrheitlich gegen die
Stimmen von Bündnis
90/Die Grünen, NPD und
PDS**

Die Bezirksvertretung Kalk stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung mit dem o.a. Ergänzungsantrag zu:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Bebauungsplanentwurf Nr. 77439/07 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet östlich des Rather Mauspfades und nördlich der Forsbacher Straße, bis zum Königsforst, der die östliche und nördliche Begrenzung bildet – Arbeitstitel: „Göttersiedlung“ in Köln-Rath/Heumar – nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des ver-

einfachen Verfahrens nach § 13 BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig bei Enthaltung von Bündnis 90/Die Grünen, NPD und PDS**

Herr Bezirksvertreter Hambloch nimmt an den o.a. Abstimmungen nicht teil

9. Anfragen gem. §§ 4, 40 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

9.1.1 Anfrage Herr BV Schneider (SPD) bzgl. entsorgter Besucherstühle im Bezirksratshaus Kalk
Bezug: Sitzung der BV 8 am 19.05.2005

9.1.2 Anfrage Herr Özgür Demirel (PDS) bzgl. Jugendzentren u. –einrichtungen im Stadtbezirk Kalk
Bezug: Sitzung der BV 8 am 19.05.2005

9.1.3 Anfrage SPD-Fraktion bzgl. Sanierung Toilettenanlage KGS Fußballstraße
Bezug: Sitzung der BV 8 am 19.05.2005

9.1.4 Anfrage SPD-Fraktion bzgl. Sachstand Planfeststellungsverfahren zum Ausbau der Eisenbahnstrecke Köln-Gummersbach im Abschnitt Porz-Heumar bis Rösrath/Königsforst
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005

9.1.5 Anfrage SPD-Fraktion bzgl. Verkehrssituation im Bereich der Köln Arcaden
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005

Herr Krems, SPD, bittet die Verwaltung bzgl. „Verkehrssituation – fließender Verkehr“ eine Aussage zu machen.

9.1.6 Anfrage CDU-Fraktion bzgl. KVB-Anbindung Merheimer Kliniken Neubaugebiet Madaus-Gelände
Bezug: Sitzung der BV 8 am 19.05.2005

9.1.7 Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bzgl. Verkehrssituation Zechenstraße
Bezug: Sitzung der BV 8 am 19.05.2005

9.1.8 Antrag Herr Özgür Demirel (PDS) bzgl. Angebot von Integrations- u. Sprachkursen nach dem Zuwanderungsgesetz
Bezug: Sitzung der BV 8 am 19.05.2005

9.1.9 Anfrage SPD-Fraktion bzgl. Aktion Wintercheck im Stadtbezirk 8
Bezug: Sitzung der BV 8 am 27.01.2005

9.1.10 Anfrage SPD-Fraktion bzgl. Probleme auf dem Gelände des Discounters in Köln-Kalk / Kasernenstraße
Bezug: Sitzung der BV 8 am 19.05.2005

Die SPD-Fraktion bittet die Verwaltung um eine Aussage über die nächtliche Rangierproblematik.

- 9.1.11 Anfrage CDU-Fraktion bzgl. Rettungszufahrt Hausensteinhof und Hochhäuser Robert-Schumann Straße
Bezug: Sitzung der BV 8 am 09.12.2004
- 9.1.12 Anfrage Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bzgl. „Neue Räumlichkeiten der AWO in Kalk
Bezug: Sitzung der BV 8 am 09.12.2004
- 9.1.13 Anfrage CDU-Fraktion bzgl. Beschilderung auf der Stadtautobahn A 4 Richtung Zoobrücke
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005
- 9.1.14 Anfrage pro Köln bzgl. Parken in der zweiten Reihe auf Radwegen und zu schnelles Fahren auf Kölns Straßen
Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005

9.2 Neue Anfragen

- 9.2.1 Anfrage der SPD-Fraktion
Beschilderung der Maulbronner Straße in Ostheim als Spielstraße

Die Verwaltung teilt mit, dass die Beschilderung angeordnet ist und in Kürze aufgestellt wird.

- 9.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion
Raumnot Kurt - Tucholsky – Hauptschule
- 9.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion
Verkehrssituation in Köln-Kalk, Vietorstraße
- 9.2.4 Anfrage der CDU-Fraktion
Mitternachtsfußball in HöVi
- 9.2.5 Anfrage der CDU-Fraktion
Ersatzpflanzungen auf der Olpener Straße in Köln-Merheim
- 9.2.6 Anfrage der CDU-Fraktion
Anfrage zum Motorenmuseum auf dem ehemaligen CFK-Gelände
- 9.2.7 Anfrage Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Kosten der Beseitigung von illegal abgeladenem Sperrmüll im Bezirk

9.3 Mündliche Anfragen

- 9.3.1 Die CDU-Fraktion fragt an, warum die Bezirksvertretung nicht zu der am 15.07.05 stattfindenden Einweihung der Abenteuerhalle Kalk eingeladen wurde.
- 9.3.2 Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen fragt an, warum der Bürgerpark erst 2007 und nicht wie vorgesehen 2005 eröffnet wird.
- 9.3.3 Das Ratsmitglied Pohl, CDU, fragt nach, ob der Jugendbeirat noch existiert und wann die nächste Sitzung stattfindet.
- 9.3.4 Die SPD-Fraktion trägt vor, dass es durch die Außengastronomie an der Kalker Kapelle zu Problematiken mit Radfahrern kommt, und fragt nach, wie dieses Problem zu entschärfen ist.

10. Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksvorstehers

- 10.1.1 Herr Bezirksvorsteher Dohm teilt dem Gremium mit, dass der Stellvertretende Amtsleiter des Bürgeramtes Kalk, Herr Mechernich, das Bürgeramt verlassen wird, und dankt ihm, auch im Namen der Bezirksvertretung, für seine geleistete Arbeit und insbesondere für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

- 10.2.1 Nebenstelle der Montessori-Grundschule Ferdinandstraße (Mülheim) in Vingst
- 10.2.2 XX. Weltjugendtag 2005
hier: Sachstand hinsichtlich der städtischen Unterstützungsleistungen und sonstiger Maßnahmen
- 10.2.3 Bibliotheksbus
- 10.2.4 6. Änderung des Landschaftsplans Köln (Naturschutzgebiet Kottenforst)
hier: Beschluss über Bedenken u. Anregungen sowie Satzungsbeschluss DS-Nr. 0151/005

Bezug: Sitzung der BV 8 am 14.04.2005 – TOP 8.2.3
- 10.2.5 Baumfällungen im Stadtbezirk Kalk
- 10.2.6 Stellungnahme zur Anregung des RM Schmidt aus der Sitzung des AVR vom 18.04.2005
hier: Freischaltung des nichtöffentlichen Teils des Ratsarchivs für alle Mitglieder der Bezirksvertretungen
- 10.2.7 Antrag zur Errichtung eines SB-Warenhauses der Firma Kaufland im Bereich Madausstraße in Köln-Merheim
- 10.2.8 Erweiterung des Plus-Marktes an der Heinrich – Lersch – Straße in Köln – Neubrück
hier: Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 74450/02-2 „Neubrück“
- 10.2.9 Haushaltsplan-Entwurf 2005/2006
hier: Aufstockung der bezirksbezogenen Mittel nach § 37 Abs. 3 GO NRW

Die Tagesordnungspunkte 10.2.1 – 10.2.9 werden zur Kenntnis genommen

(Dohm)
Bezirksvorsteher

(Mechernich)
Schriftführer

